



Einladung zum Methodenworkshop

Das Methodenforum bietet in Kooperation mit dem Graduiertenzentrum der Fakultät für Sozialwissenschaften erstmalig einen Methodenworkshop an. Während bei früheren Veranstaltungen z.B. zur Online-Forschung, zu quantitativen und qualitativen Verfahren und zu international vergleichenden Analyseansätzen die kritische Methodendiskussion im Vordergrund stand, sollen die Workshops methodische Fertigkeiten in einem Spezialbereich vermitteln. Die Workshops richten sich insbesondere an das wissenschaftliche Personal, ProjektmitarbeiterInnen, Doktoratsstudierende und DiplomandInnen der Fakultät für Sozialwissenschaften. Für eine erfolgreiche Teilnahme wird ein Zertifikat ausgestellt.

1. Methodenworkshop: Web-Experimente

Theoretische Grundlagen und praktische Anwendung internetbasierter
Forschungsinstrumente

Wien, 27. – 28. November 2006

In den Sozialwissenschaften werden im Zusammenhang mit Online-Forschungsinstrumenten primär Online-Befragungen assoziiert; der noch relativ jungen Methode des Web-Experimentierens kommt ein viel geringerer Stellenwert zu. Die Methode des internetbasierten Experimentierens wird vor allem von Psychologen und Psychologinnen eingesetzt. Das Potential und die Vorteile der Methode – allen voran die Überprüfung kausaler Zusammenhänge – werden in den Sozialwissenschaften bis dato noch wenig ausgeschöpft, obwohl sich zahlreiche wirkungsbezogene Fragestellungen dafür anbieten würden.

Zentrales Ziel des zweitägigen Workshops ist es daher, einen Anstoß zur Beschäftigung mit Web-Experimenten zu geben und zu einer besseren Ausschöpfung der Anwendungsmöglichkeiten beizutragen.

Der Workshop vermittelt einerseits theoretische Kenntnisse im Bereich des Web-Experimentierens, andererseits praktische Fähigkeiten, die vom Erstellen des Designs bis hin zur Auswertung der gewonnenen Daten reichen. Der Methodenworkshop soll die Implementierung eines qualitativ hochwertigen Online-Experiments in die eigene Forschungspraxis forcieren.

Hauptreferent ist PD Dr. Ulf-Dietrich Reips, Oberassistent des Psychologischen Instituts, von der Sozial- und Wirtschaftspsychologie der Universität Zürich. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Methoden der Forschung im Internet, Experimentalpsychologische Grundlagenforschung sowie Lehren und Lernen in netzbasierten Umgebungen. Ulf-Dietrich Reips gründete im Jahre 1995 das Web Labor für Experimentelle Psychologie.

.....
Ort: Kursraum A im NIG, Universitätsstraße 7, A-1010 Wien

Anmeldung: Eine elektronische Anmeldung ist bis **spätestens 15. November 2006** über die Homepage des Methodenforums (<http://www.univie.ac.at/methodenforum/>) unter dem Menüpunkt „Anmeldung“ erforderlich. TeilnehmerInnenbegrenzung: 30 Personen. Für die Teilnahme ist ein Unkostenbeitrag von € 10.- vor Ort zu entrichten.



Programmüberblick

1. Tag: Montag, 27.11.2006

- 10.00 – 12.30 Uhr Dr. Ulf-Dietrich Reips, Universität Zürich
Grundlagen des internetbasierten Experimentierens
- 12.30 – 14.00 Uhr Pause
- 14.00 – 17.00 Uhr Dr. Ulf-Dietrich Reips, Universität Zürich
Durchführung eines Web-Experiments mit Wextor

2. Tag: Dienstag, 28.11.2006

- 10.00 – 13.00 Uhr Dr. Ulf-Dietrich Reips, Universität Zürich
Auswertung der gewonnenen Daten
- 13.00 – 14.00 Uhr Pause
- 14.00 – 16.00 Uhr Mag. Gabriele Tatzl, Universität Wien
Zukunftsvisionen des Online-Experiments



Detaillierte Programmbeschreibung

1. Tag / 27. November 2006

Grundlagen

- In medias res: Ein praktisches Beispiel
- Geschichte und Erkenntnistheorie des internetbasierten Experimentierens
- Methoden des internetbasierten Experimentierens
- Typische Fehler & Fehlervermeidung
- Tools - ein Überblick

Anwendung

- Erstellen eines Web-Experiments mit Wextor
- Techniken des internetbasierten Experimentierens (integriert in Wextor):
 - Seriousness check
 - High hurdle technique
 - Warm-up technique
 - One-question-one-screen design
 - Session identification
 - Non-obvious naming of files and folders
 - Double response time measurement
 - Randomization
 - Meta tags against robots and caching etc.

Formen der Messung

- Recruitment:
 - Tools
 - Sampling
 - Multiple site entry technique
 - Ethisch-technische Fragen

2. Tag / 28. November 2006

Auswertung

- Ernten der Daten zum Experiment vom Vortag
 - Logdateianalyse
 - Dropoutanalyse
 - Publikation
 - Archivierung

Zukunftsvisionen des Online-Experiments

- Grenzen und Kritik der Methode an Beispielen aus der Forschungspraxis
- Qualitätsstandards und Zukunftsperspektiven